



Présidence du Conseil d'Etat
Chancellerie - IVS

Präsidium des Staatsrates
Kanzlei - IVS

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

MEDIENMITTEILUNG

28. November 2019

Kunstmuseum Wallis

Installation des Künstlerduos Badel/Sarbach, Träger des Manor-Kunstprieses Wallis 2019

Der Manor-Kunstpries Wallis wird in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum Wallis zum sechsten Mal verliehen. Es handelt sich um eine der wichtigsten Auszeichnungen im Bereich der zeitgenössischen Kunst in der Schweiz. Dieses Jahr wird mit dem Preis das Künstlerduo Flurina Badel und Jérémie Sarbach geehrt. Der erste Teil ihres Projekts, *Little Sun Back Here. a post-periphery poem*, ist ab dem 30. November 2019 im Kunstmuseum zu entdecken.

Ein Duo, das die Beziehungen zwischen Natur und Konsumgesellschaft hinterfragt

Flurina Badel (geb. 1983 in Lavin, GR) und Jérémie Sarbach (geb. 1991 in Binn, VS) sind nach ihren Studien in Basel und New York im Wallis und in Guarda (Graubünden) tätig. Sie zeichnen sich durch ihre experimentelle Arbeit über die Entwicklung der Berglandschaft im Zeitalter der Globalisierung und der technologischen Sättigung aus. Durch den Einsatz von Cross-Media (Video, Installation, Performance, Zeichnen, Schreiben, etc.) hinterfragen sie die Zusammenhänge der Konsumgesellschaft und die Zukunft der natürlichen Ressourcen in Randgebieten.

Little Sun Back Here: ein evolutives Projekt in drei Akten

Für den Manor-Kunstpries Wallis 2019 präsentieren die beiden Künstler *Little Sun Back Here. a post-periphery poem*, ein evolutives Projekt in drei Teilen. Es ist ab dem 30. November 2019 im Wechselausstellungsraum «Au Quatrième» des Kunstmuseums Wallis in Sitten und anschliessend in Binn (Goms) sowie ab dem 28. Juni 2020 in Form eines Buchobjekts zu entdecken. Die Ausstellung entfaltet sich im Laufe der Zeit und führt einen Dialog von einem Ort zum anderen. Badel/Sarbach befassen sich mit dem Verhältnis des Menschen zur Landschaft und zur Natur in einer erneuerten zeitgenössischen Perspektive. Das Thema wird anhand der Begegnung zwischen Sonne und Holz entwickelt. Ein zweckentfremdetes Solarium, eine verdrehte Scheune und eine Publikation, die den Sonnenlauf darstellt: diese drei Elemente der Ausstellung hinterfragen unsere Beziehung zu Natur und Technologie, zu Echtheit und Künstlichkeit sowie zu Dauerhaftigkeit und Vergänglichkeit. Durch ihr Spiel mit der Wirkkraft der Sonne verwischen Flurina Badel & Jérémie Sarbach die Grenzen zwischen der Natur und dem Künstlichen, heben die Ordnung der Dinge auf und fordern unsere Wahrnehmung der Zeitlichkeit heraus.

Der Manor-Kunstpries

Der zum sechsten Mal im Wallis verliehene Kunstpreis der Manor-Warenhauskette ist eine der wichtigsten Auszeichnungen im Bereich der zeitgenössischen Kunst in der Schweiz. Er wurde 1982 von der Manor-Warenhauskette zur Förderung talentierter, noch wenig bekannter Schweizer Nachwuchskünstler ins Leben



gerufen. Der Preis wird in der Regel alle zwei Jahre in den zwölf beteiligten Kantonen vergeben. Im Wallis ging der Preis 2007 an Martina Gmür, 2010 an Joëlle Allet, 2013 an das Kollektiv JocJonJoschn, 2015 an das Künstlerduo Barbezat-Villetard und 2017 an Eric Philippoz.

Kontaktpersonen

Céline Eidenbenz, Direktorin Kunstmuseum Wallis, 027 606 46 79

Maelle Tappy, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Ausstellungskuratorin, 027 606 46 94

Presseinfos und Bilder verfügbar unter:

www.vs.ch/culture > [Communication et Médias](#) > [infos médias](#)

Die Installation im Kunstmuseum Wallis:

Little Sun Back Here. a post-periphery poem

Das Künstlerduo, Träger des Manor-Kunstpreises Wallis 2019, bespielt einen Raum des Kunstmuseums mit dem ersten Teil seiner Installation: *Little Sun Back Here. a post-periphery poem*

30. November 2019 – 8. November 2020,

im Kunstmuseum Wallis, Wechselausstellungsraum «Au quatrième»,

Place de la Majorie 15, in Sitten

Öffentliche Vernissage und Preisverleihung: Freitag 29. November um 18 Uhr, in Anwesenheit der Staatsrätin Esther Waeber-Kalbermatten

Geöffnet Dienstag bis Sonntag 11–17 Uhr (18 Uhr von Juni bis September)

Gratiseintritt an den 1. Sonntagen des Monats

Weitere Infos: www.musees-valais.ch

Veranstaltungen und Kulturvermittlungsprogramm

Sonntag 2. Februar um 14.30 Uhr: Führung mit Maelle Tappy, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Ausstellungskuratorin

Dienstag 25. Februar 2020 um 14 Uhr: Workshop *Photosynthese* für Gross und Klein

Sonntag 5. April 2020 um 14.30 Uhr: *Die Kunst, Neuland und ich*, Gespräch mit den Künstlern und dem Umweltphilosophen Dominique Bourg

Sonntag 7. Juni 2020 um 14.30 Uhr: Führung mit Maelle Tappy, wissenschaftliche Mitarbeiterin und Ausstellungskuratorin

Sonntag 28. Juni 2020 von 12 bis 19 Uhr: *Journée au soleil*, in Anwesenheit der Künstler: Besuch des Kunstmuseums Wallis, Busfahrt nach Binn, Vernissage der Installation und der Publikation, Rückfahrt nach Sitten mit Ankunft um 19 Uhr.

Sonntag 4. Oktober 2020 um 14.30 Uhr: Workshop *Photosynthese* für Gross und Klein

Samstag 7. November 2020: Museumsnacht von 20 bis 23 Uhr, in Anwesenheit der Künstler. Screening um 21 Uhr.